

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 55 (1937)  
**Heft:** 216

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.12.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Bern  
Donnerstag, 16. September  
1937

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Jeudi, 16 septembre  
1937

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LV. Jahrgang — LV<sup>me</sup> année

Paraît journallement  
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage  
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel  
La Vie économique

Supplemento mensile  
La Vita economica

N<sup>o</sup> 216

Redaktion und Administration:  
Elliingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nr. 21.050

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonizelle (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:  
Elliingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n<sup>o</sup> 21.050

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N<sup>o</sup> 216

## Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.  
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

## Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ein- und Ausfuhr wichtiger Waren im Januar/August 1937. — Importation et exportation de marchandises importantes en janvier/aout 1937.  
Bundesratsbeschluss betreffend Abänderung von Art. 35, Abs. 3, der Vollziehungsverordnung zum Bundesgesetz über die Getreideversorgung des Landes. — Arrêté du Conseil fédéral modifiant l'article 35, 3<sup>e</sup> alinéa, du règlement d'exécution de la loi fédérale sur le ravitaillement du pays en blé. — Decreto del Consiglio federale che modifica l'articolo 35, terzo capoverso, del regolamento d'esecuzione della legge federale concernente l'approvvigionamento di cereali per il paese.  
Australien: Ursprungsbezeichnungswang für Handtücher und Handtuehzeug aus Baumwolle.  
Ceylon: Einfuhrbeschränkung von Textilwaren.  
France: Majoration de droits de douane.  
Mexiko: Zölle.  
Nicaragua: Konsularfakturen, Handelsfakturen und Ursprungszeugnisse.  
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

## Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

#### Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst:  
Sparheft Nr. 44006 der Luzerner Kantonalbank, lautend auf Bühlmann Vinzenz, Sohn des Jakob und der Katharina geb. Meyer, von und in Ruswil, Wiprichtigen, haltend pro 1. Januar 1929 Fr. 4710.97.  
Der Inhaber wird aufgefordert, dieses Sparheft innerhalb 6 Monaten, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Amtsgerichtspräsidenten von Luzern-Stadt vorzuweisen, andernfalls dasselbe totgerufen wird.  
Luzern, den 14. September 1937.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:

(W 337<sup>a</sup>)

Glanzmann.

Le détenteur du corps des 4 obligations Crédit foncier vaudois 4 % E. de 1900, de 500 fr. chacune, n<sup>os</sup> 4200, 4202/3 et 4555, est sommé de me les produire jusqu'au 18 mars 1938, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.  
(W 338<sup>a</sup>)

Le Président du Tribunal civil du district de Lausanne.

#### Kraftloserklärungen — Annulations

Die Obligationen Nrn. 18681/82 der Zuger Kantonalbank in Zug, lautend auf je Fr. 1000.—, datiert den 21. Mai 1928, ausgestellt auf den Inhaber, ohne Coupons, sind durch Beschluss des Kantonsgerichtes vom 15. September 1937 als kraftlos erklärt worden.  
(W 336)

Zug, den 15. September 1937.

Auftrags des Kantonsgerichtes:  
Die Gerichtskanzlei.

### Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

#### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

##### Zürich — Zurich — Zurigo

Restaurant. — 1937. 13. September. Die Firma Amalie Ehrat, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 201 vom 28. August 1936, Seite 2073), Restaurationsbetrieb, hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Lagerstrasse 25, z. Sihlpost, in Zürich 4. Die Inhaberin wohnt in Zürich 4. Die Firma erteilt Einzelprokura an Otto Ehrat, von Lohn (Schaffhausen), in Zürich.

Holzhandlung. — 13. September. Die Firma Heinrich Benz, in Kloten (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1929, Seite 21), erteilt Einzelprokura an Ida Benz geb. Bliggenstorfer, von Zürich und Kloten, in Kloten. Als Geschäftsnatur wird verzeigt Holzhandlung und als Geschäftsdomizil Bahnhofstrasse. Der Inhaber ist Bürger von Zürich und Kloten.

Restaurant. — 13. September. Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der Direktion der Volkswirtschaft des Kantons Zürich vom 26. August 1937:

Inhaberin der Firma Berta Klöti, in Zürich 1, ist Fräulein Berta Klöti, von Lufingen (Zürich), in Zürich 1. Restaurationsbetrieb. Weingasse 7.

##### Bern — Berne — Berna

##### Bureau Aarwangen

1937. 14. September. In der Firma Walter Wirth, Möbel- & Linoleumgeschäft, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 222 vom 22. September 1934, Seite 2637), ist die an Paul Zimmerli in Langenthal erteilte Prokura erloschen.

##### Bureau Bern

Frauenmode. — 11. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Jaqueline S. A., Verkauf von Frauenmode, Atelier für Haute-Couture, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 15 vom 20. Januar 1936, Seite 142), wird gestützt auf die Verfügung des Regierungsrates vom 20. August 1937 gemäss Art. 89, Abs. 3, der Handelsregisterverordnung vom 7. Juni 1937 von Amtes wegen gelöscht.

##### Bureau Burgdorf

Eisengiesserei, mechanische Werkstätte. — 19. August. Die Firma R. Müller-Zollinger, Eisengiesserei und mechanische Werkstätte, in Oberburg (S. H. A. B. Nr. 236 vom 8. Oktober 1936), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind mit Wirkung auf 1. November 1936 übergegangen an die Kollektivgesellschaft «R. Müller-Zollinger & Cie.», in Oberburg.

Rosa Müller geb. Zollinger, von und in Oberburg, Witwe des Rudolf Müller; Rosa Guggisberg geb. Müller, Ehefrau des Max Guggisberg, von Belp, in Oberburg, mit Zustimmung ihres Ehemannes; Erika Keller geb. Müller, Ehefrau des Rudolf Keller, von Zurzach, in Oberburg, mit Zustimmung ihres Ehemannes; Fräulein Dora Müller, von und in Oberburg; Fräulein Sylvia Müller, von und in Oberburg, und Annelie Müller, von und in Oberburg, minderjährig, vertreten durch ihren Beistand Henri Wettstein, von Zürich, in Binningen, bilden mit Zustimmung der Vormundschaftsbehörde von Oberburg vom 30. Juli 1937 und des Regierungsrates von Burgdorf vom 9. August 1937 unter der Firma R. Müller-Zollinger & Cie., mit Sitz in Oberburg, eine Kollektivgesellschaft, welche am 1. November 1936 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «R. Müller-Zollinger», in Oberburg, übernommen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft ist einzig Rosa Müller-Zollinger berechtigt; alle übrigen Gesellschafter sind von der Vertretung ausgeschlossen. Einzelprokura ist erteilt an Max Guggisberg-Müller, von Belp, in Oberburg. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb einer Eisengiesserei und mechanischen Werkstätte. Emmenhalstrasse Nr. 266.

##### Bureau Nidau

Kolonialwaren, Landesprodukte. — 13. September. Die Firma R. Bärtschi & Cie. Aktiengesellschaft (R. Bärtschi & Cie. Société Anonyme), mit Sitz in Nidau (S. H. A. B. Nr. 165 vom 17. Juli 1936, Seite 1732), hat in ihrer Generalversammlung vom 10. September 1937 das Aktienkapital von Fr. 160.000 um Fr. 45.000 durch Ausgabe von 45 Namenaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 205.000 erhöht. Diese neu ausgegebenen Aktien sind durch Barzahlung voll liberiert worden. Das Aktienkapital ist nunmehr eingeteilt in 205 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Statuten sind entsprechend revidiert worden.

##### Luzern — Lucerne — Lucerno

1937. 19. August. Unter dem Namen Verein der Schulbrüder, Knutwil Bad (Luzern) hat sich, mit Sitz und Gerichtsstand in Wilihof bei Sursee, ein Verein nach Art. 60 ff. Z. G. B. gebildet. Die Statuten datieren vom 9. Dezember 1935. Der Verein bezweckt, das Erziehungsheim St. Georg, Knutwil-Bad, mit allen Nebenbetrieben vom St. Georgsverein pachtweise zu übernehmen und im Sinne eines katholischen Erziehungsheimes weiterzuführen, evtl. auch weiter auszubauen gemäss dem Geiste des Ordensstifters der christlichen Schulbrüder. Die Mittel des Vereins bestehen in den persönlichen Arbeitsleistungen der Mitglieder und den von diesen zu leistenden Jahresbeiträgen von Fr. 10.— pro Mitglied. Die Organe des Vereins sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand, und c) die Kontrollstelle. Der Vorstand besteht aus 4 Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident und der Vizepräsident in der Einzelzeichnung. Präsident des Vorstandes ist Irenäus Hafa, deutscher Staatsangehöriger, und Vizepräsident ist Alois Keppl, französischer Staatsangehöriger, beide wohnhaft in Knutwil, Bad, Post Büron. Bureau: Knutwil Bad.

##### Schwyz — Schwyz — Svitto

1937. 11. September. Inhaberin der Firma Frau Hunziker, «Wollenstübli», in Arth, ist, mit Einwilligung des Ehemannes, Paulina Hunziker, von Staffelbach (Aargau), in Arth. Wollwaren, Maschinenstrickerei, Mercerie, Bonneterie.

11. September. Kantonbank Schwyz, Staatsinstitut, in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 198 vom 25. August 1936, Seite 2047). Das Dotationskapital wurde gemäss Beschluss des Kantonsrates vom 13. Februar 1937, angenommen an der Volksabstimmung vom 21. März 1937, von 8 Millionen auf 12 Millionen Franken erhöht.

11. September. Viehzuchtgenossenschaft Bannau, in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 208 vom 6. September 1935, Seite 2237). Aus dem Vorstände ist Eduard Petrig, Präsident, ausgeschieden und somit dessen Kollektivunterschriftsberechtigung erloschen. Als Präsident wurde der bisherige Vizepräsident Otto Ochsner gewählt; als Vizepräsident das bisherige Mitglied Karl Besmer. Josef Zehnder ist als Kassier zurückgetreten, verbleibt aber als Beisitzer im Vorstände. Seine Kollektivunterschriftsberechtigung fällt dahin. Neu als Kassier wurde gewählt Engelbert Ochsner, von Einsiedeln, in Bannau. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder Vizepräsident mit dem Kassier.

11. September. **Verlagsanstalt Benziger & Co. A. G.**, in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 88 vom 17. April 1934, Seite 1011). Die Einzelprokura von Conrad Bachofen ist erloschen.

11. September. Die Firma **Hubli, Kurhaus-Posthotel**, in Oberiberg (S. H. A. B. Nr. 53 vom 5. März 1930, Seite 473), Hotelbetrieb, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma «Hubli, Kurhaus-Posthotel».

Inhaber der Firma **Hubli, Kurhaus-Posthotel**, in Oberiberg, ist Carl Hubli, von und in Oberiberg. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Hubli, Kurhaus-Posthotel». Hotelbetrieb.

**Bäckerei, Konditorei.** — 11. September. Inhaber der Firma **Hans Ineichen**, in Küsnacht a. Rigi, ist Hans Ineichen-Landtwing, von Eschenbach (Luzern), in Küsnacht a. Rigi. Bäckerei und Konditorei.

**Landwirtschaftliche Maschinen usw.** — 11. September. Die Firma **Johann Schädler, «Agra»**, in Lachen (S. H. A. B. Nr. 46 vom 25. Februar 1935, Seite 498), Handel in und Vertrieb von landwirtschaftlichen Maschinen und Apparaten sowie Monopolartern, ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

**Autotransporte.** — 11. September. Der Inhaber der Firma **Otto Diethelm-Vechel**, in Schübelbach (S. H. A. B. Nr. 208 vom 6. September 1935, Seite 2237), Autotransporte, Kies- und Schotterwerke, hat seinen Wohn- und Geschäftssitz nach Tuggen verlegt.

#### Glarus — Glaris — Glarona

**Beteiligungen.** — 1937. 11. September. Laut Statuten vom 8. September 1937 ist, mit Sitz in Glarus, unter der Firma **Finalux A. G.**, eine Aktiengesellschaft gegründet worden. Hauptzweck der Gesellschaft ist die Beteiligung in jeder Form an andern Unternehmungen auf dem Gebiete des Handels, der Industrie und der Finanz in der Schweiz und im Ausland. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 200,000 und ist eingeteilt in 200 auf den Inhaber lautende Aktien von nominell Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Soweit das Gesetz Bekanntmachungen durch öffentliche Blätter verlangt, werden dieselben durch das Schweizerische Handelsamtsblatt erlassen. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Arthur Chaffard, von Troinex (Genf), in Zürich, welcher die rechtsverbindliche Einzulunterschrift für die Gesellschaft führt. Das Rechtsdomizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. Rudolf Stüssi, Rechtsanwalt, in Glarus, Burgstrasse.

**Handelsgeschäfte.** — 11. September. Ueber die Gesellschaft unter der Firma **Kommerz Aktiengesellschaft**, in Glarus, Vornahme von Handelsgeschäften aller Art (S. H. A. B. Nr. 32 vom 10. Februar 1925, Seite 223), ist durch Verfügung des Zivilgerichtes des Kantons Glarus vom 15. Juli 1937 der Konkurs eröffnet, mangels Aktiven aber am 10. August 1937 wieder eingestellt worden. Die Firma wird, nachdem der Geschäftsbetrieb aufgehört hat, von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht.

**Erwerb von Immobilien usw.** — 11. September. **Charitas Società anonima**, mit Sitz in Glarus, Erwerb und Bewirtschaftung von Immobilien in der Schweiz und in Italien (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1935, Seite 174). Aus dem Verwaltungsrat ist der Präsident Jakob Staub zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Verwaltungsratspräsident gewählt John Moellemann, Angehöriger der Vereinigten Staaten von Nordamerika, in Rom (Italien). Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem andern Mitglied.

#### Freiburg — Fribourg — Friburgo

##### Bureau de Fribourg

**Hôtel.** — 1937. 14 septembre. La maison **Louis Clément**, exploitation du café du Schild, Planche Supérieure, 237, à Fribourg (F. o. s. du c. du 22 août 1935, n° 195, page 2131), fait inscrire qu'elle a transféré son siège, Rue de Lausanne, 38, où son titulaire exploite désormais l'hôtel de la Tête Noire.

#### Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

**Weinhandel usw.** — 1937. 9. September. Die Firma **Gustav Brodbeck**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 80 vom 4. April 1936, Seite 840), Handel in Weinen usw., ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

**Weinhandel.** — 9. September. Inhaberin der Firma **Frau Brodbeck**, in Basel, ist Witwe Rosa Brodbeck-Hertel, von und in Basel. Handel in Weinen, Spirituosen und Mineralwassern. Dornacherstrasse 279.

**Wirtschaft.** — 9. September. Die Firma **Hermann Sutter Wwe**, in Riehen (S. H. A. B. Nr. 67 vom 21. März 1934, Seite 743), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

**Bücherverlag.** — 9. September. In der **Länderdienst A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 179 vom 4. August 1937, Seite 1834), Verlag von Büchern usw., wurde als weiterer Direktor mit Einzulunterschrift ernannt Rudolf Schulze, deutscher Staatsangehöriger, in Rohrbeckhausen-Behrensdorf (Preussen).

**Textilprodukte.** — 9. September. Die Firma **Jean Bruderer-Schwendener**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 56 vom 11. März 1937, Seite 575), Handel in Textilprodukten usw., ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

9. September. Infolge Todes des **Dr. Daniel Bernoulli**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 283 vom 16. Dezember 1922, Seite 2280), ist die Prokura der Lucie Bernoulli erloschen.

9. September. Infolge Todes der Witwe **Sally Alioth-Vischer**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 24 vom 30. Januar 1917, Seite 167), ist die Prokura des Adrian Alioth-Schlumberger erloschen.

9. September. Infolge Todes der **Anna Margaretha VonderMühl**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 254 vom 28. Oktober 1916, Seite 1642), ist die Prokura des Emil VonderMühl erloschen.

9. September. Die **Geschäftsbüchereifabrik Basel Bühler A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 156 vom 8. Juli 1937, Seite 1620), hat in ihrer Generalversammlung vom 7. September 1937 die Statuten revidiert und das Aktienkapital von Fr. 15,000 durch Ausgabe weiterer 35 Namenaktien auf Fr. 50,000 erhöht, eingeteilt in 50 Namenaktien von Fr. 1000, worauf Fr. 30,750 einbezahlt sind. Zweck der Gesellschaft ist nunmehr Fabrikation und Vertrieb von Geschäftsbüchern und Buchhaltungsmaterial, insbesondere der nach Patenten des Fritz Bühler-Lack hergestellten Losc-Blätter-Buchhaltungssysteme, und die Herstellung der hiezu erforderlichen Apparate. Die Gesellschaft führt die Firma nunmehr auch in französischer Sprache;

diese lautet **Fabrique de Registres Bâle Bühler S. A.** Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus 1—4 Mitgliedern. Weitere Aenderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht.

**Fürsorge für hilfsbedürftige Jugendliche.** — 10. September. Unter dem Namen **Jufa** besteht auf Grund der Statuten vom 19. Mai 1937 mit Sitz in Basel ein Verein mit dem Zweck: Fürsorge für hilfsbedürftige Jugendliche beiderlei Geschlechtes, ihre Ertüchtigung für Familie und Erwerb mit Hilfe von hauswirtschaftlicher Erziehung, von Erwerbsarbeit und Vertrieb der Produkte. Der Verein beschafft sich die nötigen Mittel durch Ausgabe von Anteilscheinen, Beiträge der Mitglieder (jährlich Fr. 5), Subventionen, Geschenke sowie durch den Ertrag seiner Unternehmungen. Die Organe des Vereins sind die Mitgliederversammlung, die Kommission von mindestens 3 Mitgliedern und die Rechnungsrevisoren. Es führen Kollektivunterschrift zu zweien die Kommissionsmitglieder Heinrich Kestenholz-Rudin, Präsident, Ernst König-Hagenbuch, und Eugen Hermann-Isenegger, alle von und in Basel. Domizil: Kohlenberggasse 11.

**Wirtschaft.** — 10. September. Inhaber der Firma **Paul Kaufmann**, in Basel, ist Paul Kaufmann, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Rheinländerstrasse 2.

**Baugeschäft.** — 11. September. Die Firma **Th. Seckliger-Gysin**, in Riehen (S. H. A. B. Nr. 54 vom 6. März 1935, Seite 586), Baugeschäft, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

**Baugeschäft.** — 11. September. Theophil Seckinger, mit seiner Ehefrau Verena geb. Gysin in allgemeiner Gütergemeinschaft lebend, und Theophil Seckinger-Wiget, beide von und in Riehen, haben unter der Firma **Th. Secklinger & Sohn**, in Riehen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem Eintrag im Handelsregister beginnt. Baugeschäft. Riehen, Baselstrasse 19.

#### Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

**Camionnage, Spedition, Möbeltransporte usw.** — 1937. 11. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Robert Tanner's Erben**, Fuhrhaltere, Camionnage und Möbeltransport, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 130 vom 7. Juni 1934, Seite 1545), hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kollektivgesellschaft «Gebrüder Tanner».

Robert und Hans Tanner, beide von und wohnhaft in Schaffhausen, haben unter der Firma **Gebrüder Tanner**, in Schaffhausen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. September 1937 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Robert Tanner's Erben» übernimmt. Camionnage, Spedition, Möbeltransport, Möbellagerhaus und Lastwagenbetrieb. Bahnhofstrasse 56.

#### Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

**Mechanische Drechslerei.** — 1937. 13. September. Inhaber der Firma **Albert Bannwart-Etter**, in Walzenhausen, ist Albert Bannwart, von Kirchberg (St. Gallen), wohnhaft in Walzenhausen. Mechanische Drechslerei. Dorf 51 A.

#### St. Gallen — St-Gall — San Gallo

**Baugeschäft.** — 1937. 6. September. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Quadrelli & Cie.**, Baugeschäft, in St. Gallen O. (S. H. A. B. Nr. 249 vom 24. Oktober 1934, Seite 2943), ist infolge Auflösung und Übernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma «Quadrelli & Cie.» erloschen.

Jean Quadrelli und Hans Quadrelli, beide von Tablat, in St. Gallen O., haben unter der Firma **Quadrelli & Cie.**, in St. Gallen O., eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1937 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Jean Quadrelli. Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 1000 ist Hans Quadrelli. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Quadrelli & Cie.» Baugeschäft; Oststrasse 22.

**Spezereien, Tuchhandlung, Konfektion.** — 11. September. Inhaber der Firma **H. Klenke-Rupp**, in Benken, ist Heinrich Klenke-Rupp, von Zürich, in Benken: Spezerei- und Tuchhandlung, Herren- und Damenkonfektion; Giessen.

**Strumpfwaren.** — 11. September. Die Firma **Martha Wehrli**, Handel in Strumpfwaren, in Bruggen-St. Gallen W. (S. H. A. B. Nr. 12 vom 16. Januar 1932, Seite 127), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes der Inhaberin erloschen.

**Kaffee, Tee, Kakao.** — 11. September. Die Firma **Joh. Jakob Büchler**, Handel in Kaffee, Schwarztee, Kakao, in St. Georgen-St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 97 vom 27. April 1936, Seite 1024), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

**Stickerien usw.** — 11. September. Die Firma **Abr. Heimberg**, Fabrikation und Handel mit Stickerien, Handel mit Stickereiramsh und Stoffen, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 39 vom 17. Februar 1932, Seite 405), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

**Möbelflaumer.** — 11. September. Die Firma **Johann Wagner jun.**, Vertrieb des Möbelflaumers Juwell, in Wydenbach-Wallenstadt (S. H. A. B. Nr. 249 vom 24. Oktober 1934, Seite 2943), ist infolge Wegzuges des Inhabers und Aufgabe des Geschäftes erloschen.

**Bäckerei, Wirtschaft.** — 11. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schwestern P. & J. Bernet**, Bäckerei und Wirtschaft zum Schützenhaus, in Uznach (S. H. A. B. Nr. 4 vom 8. Januar 1925, Seite 32), ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

13. September. Unter der Firma **Hopfen Import und Export St. Gallen Gesellschaft mit beschränkter Haftung** hat sich auf Grund der Statuten vom 13. September 1937, mit Sitz in St. Gallen, eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet. Die Gesellschaft bezweckt: Handel mit Hopfen aller Art. Sie kann ihre Tätigkeit auch auf den Handel mit verwandten Artikeln ausdehnen und zur Erreichung ihres Zweckes an anderen Unternehmungen sich beteiligen, solche erwerben, pachten und deren Betrieb übernehmen. Das Stammkapital beträgt Fr. 50,000 und ist in bar voll einbezahlt. Gesellschafter sind Julius Steiner, amerikanischer Staatsangehöriger, in New York, mit einer Stammeinlage von Fr. 40,000, und Helmut Steiner, deutscher Staatsangehöriger, in St. Gallen, mit einer Stammeinlage von Fr. 10,000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzulunterschrift ist der Gesellschafter Helmut Steiner. Geschäftslokal: Zwinglistrasse 11.

## Waadt — Vaud — Vaud

## Bureau d'Aigle

Société immobilière. — 1937. 4 septembre. Sous la raison sociale **LEGIA S. A.**, il est constitué une société anonyme qui a son siège à Villars-sur-Ollon, et pour but l'achat, la vente et la location d'immeubles bâtis ou non bâtis en Suisse, la construction et toutes opérations financières analogues. Elle se propose notamment l'achat pour le prix de 43,000 fr. de Elisa Monnard, à Glutieres, d'un bien-fonds d'une surface totale de 79 ares 13 ca. estimé officiellement 11,500 fr. sis au territoire de la commune d'Ollon (Vaud), lieu dit «Eu Sépey». Les statuts de la société portent la date du 31 août 1937. Le capital social est fixé à 50,000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. A été nommé, seul administrateur: Fernand, fils de Louis Cuendet, de Ste-Croix, à Aigle. Il engage à lui seul la société. Bureau de la société: Agence de la Banquo Cantonale Vaudoise, à Villars-sur-Ollon.

## Bureau de Grandson

Café, épicerie, mercerie, etc. — 13 septembre. La maison **Charles Bezençon**, dont le siège est à Novalles, exploitation du café et magasin d'épicerie, mercerie et articles de ménage (F. o. s. du c. du 13 mars 1934, n° 60, page 665), est radiée ensuite de remise de commerce.

## Bureau de Lausanne

Articles de nettoyage, etc. — 8 septembre. Le chef de la maison **Violette Zihler**, à Lausanne, est Violette née Bourguignon, femme de Jean Zihler, de Mauensee (Lucerne), à Lausanne, autorisée par son mari. Représentations en articles de nettoyages pour les autos et autres, en savons, et diverses. Chemin de Mornex 5.

Denrées coloniales, cafés. — 10 septembre. La maison **Paul Rochat**, à Lausanne, denrées coloniales, cafés (F. o. s. du c. du 5 septembre 1934), a ouvert un second magasin à la Rue du Pont 20 à l'enseigne «Comptoir des Cafés». Le genre de commerce est denrées coloniales et alimentaires et cafés.

Articles électriques, etc. — 10 septembre. Paul-Fritz Barbier, de Boudry (Neuchâtel), marié sous le régime de la séparation de biens avec son épouse Marie-Madeleine dite Adeline Buffat née Crittin, et Edouard Grandguillaume, de Grandson, les deux à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **P. F. Barbier et Ed. Grandguillaume**, une société en nom collectif dont le siège est à Lausanne et qui a commencé le 1<sup>er</sup> août 1937. Représentations en articles électriques et diverses, et surveillance et contrôle de marchandises. Rue de Bourg 33.

Marchand tailleur. — 13 septembre. La raison **Mathias Steszl**, à Lausanne, marchand tailleur (F. o. s. du c. du 2 avril 1925), est radiée ensuite de remise de commerce.

Biscuits. — 13 septembre. Le chef de la maison **Emma Frei**, à Pully, est Emma née Diggelmann, femme de Werner Frei, de Weiningen (Zurich), à Pully, autorisée par son mari (article 167 C. C. S.). Fabrication et commerce de biscuits; à Pully, Les Mémises, Chemin de la Source, Chamblandes.

## Bureau d'Orbe

10 septembre. Le chef de la maison **Bazar Ramelet**, à Orbe, est Charles François, fils de François Ramelet, d'Orbe, y domicilié. Bazar, mercerie, bonneterie, lingerie, quincaillerie, articles de voyages, articles de fantaisie, articles de ménage, vaisselle.

Commerce de détail. — 14 septembre. La raison **J. Viguet**, à Orbe (F. o. s. du c. du 28 novembre 1905, n° 464, page 1854), fait inscrire qu'elle a changé son genre de commerce, lequel est actuellement «commerce de détail».

## Bureau de Vevey

14 septembre. La **Société Anonyme du Grand Hôtel Excelsior et Bon-Port**, dont le siège est à Montreux, les Planches (F. o. s. du c. des 24 août 1905, n° 342, page 1366; 29 décembre 1936, n° 304, page 3053), fait inscrire que son conseil d'administration est actuellement composé comme suit: Georges Montandon, président (déjà inscrit comme administrateur); René Gottraux, secrétaire (déjà inscrit), et Jean Perret, originaire de Montreux, le Châtelard, domicilié à Montreux, les Planches. Charles Nicodet, président, décédé, est radié et ses pouvoirs éteints. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs.

Cigares, tabac. — 14 septembre. Le chef de la maison **Marius Masson**, à Vevey, manufacture de cigares, de cigarettes et de tabacs à fumer; jus de tabac concentré (F. o. s. du c. des 19 janvier 1927, n° 15, page 109; 27 janvier 1934, n° 22, page 252), fait inscrire que ses locaux et bureaux sont actuellement à la Rue du Lac n° 29.

14 septembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 25 août 1937, la **Société Immobilière de la Crétaz de Chernerx**, société anonyme, ayant son siège à Montreux, le Châtelard (F. o. s. du c. des 4 août 1925, n° 178, page 1348; 4 mars 1937, n° 52, page 516), a révisé ses statuts. Les modifications intéressantes des tiers sont les suivantes: La société a pour but l'acquisition, la location, l'exploitation et la vente de tous immeubles, ainsi que tous actes commerciaux, financiers et industriels qui comportent ces diverses opérations. La société est dirigée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Elle est engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature individuelle de l'administrateur s'il n'y en a qu'un et par la signature collective de deux administrateurs si le conseil se compose de plusieurs membres. L'assemblée a, en outre, pris acte de la démission des administrateurs Joseph-François Salvi et Aimé-Eugène Manini, dont les signatures sont radiées. Elle a nommé comme seul administrateur avec signature individuelle, Samuel Pache, de Chapelle sur Moudon, à Lausanne. Les bureaux de la société sont à Montreux, Avenue Nestlé 8, chez Pierre Furer, régisseur.

## Wallis — Valais — Vallee

## Bureau de Sion

Camionnage, combustibles, etc. — 1937. 30 juillet. La maison **Louis Grobet**, camionnage officiel, combustibles, carburants et fourrages, à Sierre (F. o. s. du c. du 12 juillet 1934, n° 160, page 1938), est radiée par suite de décès du titulaire.

Camionnage, combustibles, etc. — 30 juillet. Veuve **Louis Grobet** née Ida Band, de et à Sierre, et ses enfants mineurs Lili, Jean-Louis et Andrée Grobet, de et à Sierre, représentés par Marcel Vocat, de et à Sierre, nommé curateur par la Chambre Pupillaire de Sierre, ont constitué à Sierre, sous la raison sociale **Hoirs Louis Grobet**, une société en nom collectif qui commence dès son inscription au registre du commerce. La constitution de la société a été approuvée par la Chambre Pupillaire de Sierre. La société est engagée par la signature individuelle de Ida Grobet. Camionnage officiel, combustibles, carburants et fourrages.

Combustibles. — 18 septembre. La société anonyme **Etablissements Alfred André**, société anonyme, de siège à Sion (F. o. s. du c. du 23 mars

1933, n° 69, page 705), fait inscrire qu'en assemblée générale du 3 mai 1937, elle a modifié ses statuts en ce sens qu'elle a transféré son siège à Bâle (F. o. s. du c. du 8 juillet 1937, n° 156, page 1619). Cette société est en conséquence radiée du registre du commerce de Sion.

13 septembre. La société anonyme **Annonces Suisses 6. A. Société Générale Suisse de Publicité**, de siège à Bâle et succursale à Sion (F. o. s. du c. du 19 mai 1936, n° 116, page 1220), a, dans sa séance du 7 septembre 1937, décidé de supprimer la succursale de Sion; elle est en conséquence radiée au registre du commerce.

## Genève — Genève — Ginevra

Ferronnerie d'art, etc. — 1937. 30 août. Suite du décès de l'associé **Félix-Isaac Wanner**, survenu le 5 avril 1936, la société en nom collectif **Wanner et Cie**, ferronnerie d'art et constructions de fer, à Genève (composée de Félix-Isaac Wanner et d'Edouard-Max Wanner) (F. o. s. du c. du 8 décembre 1926, page 2144), s'est transformée, dès le 1<sup>er</sup> janvier 1937, avec reprise de l'actif et du passif, en une société en commandite, sous la même raison sociale. Edmond-Max Wanner, de Genève, à Coligny, séparé de biens de Georgette, née Bohy, est seul associé indéfiniment responsable, et Melle Jeanne Wanner, de et à Genève, est associée commanditaire, pour une commandite de 10,000 fr., commandite représentant partie de ses droits tant personnels que ceux découlant de sa qualité d'héritière de son frère Félix-Isaac Wanner, dans l'actif de la maison. Procuration individuelle est conférée à François List, de Carouge, à Genève. Ferronnerie d'art et constructions en fer. Rue de la Terrassière 25 à 29.

Vermouths, vins et liqueurs. — 11 septembre. **Produits Martini et Rossi Société Anonyme pour la Suisse**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 11 septembre 1936, page 2168). Alphonse Bergerat, de Puplinge, à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration, avec signature collective à deux, en remplacement de Paul Lenoir, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

11 septembre. **Société Immobilière L'Arc**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 5 janvier 1937, page 15). Le conseil d'administration a été porté à 4 membres, par la nomination comme nouvel administrateur, avec signature collective à deux, de Georges Capitaine, de Roches (Berne), à Genève.

11 septembre. Suivant acte constitutif, dressé par M<sup>e</sup> Joseph-Antoni Poncet, notaire, à Genève, le 6 septembre 1937, signé par tous les fondateurs, il a été constitué sous la dénomination de: **Société Immobilière Rue du Midi N° 2, Genève**, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition pour le prix de 62,000 fr. d'un immeuble sis en la ville et commune de Genève, section Cité et consistant en la parcelle 2434, feuille 58, du cadastre de la dite commune, d'une contenance de trois ares, cinquante-six mètres, cinquante décimètres, sur laquelle existe lieu dit «Rue du Midi N° 2», un bâtiment en maçonnerie à destination de logement, portant le N° cadastral E. 240, d'une superficie de 1 are, 80 mètres. Le siège de la société est à Genève. Son capital est de 50,000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, libérées du 40 % de leur valeur nominale. Les actions sont au porteur. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 ou plusieurs membres. Joseph Gavard, de et à Genève, a été désigné comme seul administrateur, lequel engagera la société par sa signature individuelle. Adresse de la société: Rue Petitot 11 (bureaux Gavard & Stengle, régisseurs).

Pâtisserie-crémérie. — 13 septembre. **Hélène Schaefer**, dépôt de pâtisserie-crémérie, au Petit-Lancy (Lancy). (F. o. s. du c. du 12 octobre 1931, page 2179). La titulaire a été déclarée en état de faillite par jugement du Tribunal de première Instance de Genève, du 17 août 1937.

13 septembre. **Garage Moderne Genève S. A.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 22 mai 1937, page 1183). La société est dissoute ensuite de faillite prononcée par jugement du Tribunal de première Instance de Genève, en date du 27 juillet 1937.

Charcuterie, etc. — 13 septembre. **Bostico**, charcuterie et épicerie, à Carouge (F. o. s. du c. du 28 décembre 1935, page 3181). Le titulaire a été déclaré en état de faillite par jugement du Tribunal de première Instance de Genève du 24 août 1937.

13 septembre. **Société Anonyme d'Echanges, de Représentations et de Transactions Commerciales «TRANSAC»**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 17 juin 1936, page 1478). La société est dissoute ensuite de faillite prononcée par jugement du Tribunal de première Instance de Genève, en date du 31 août 1937.

13 septembre. La procédure de faillite ouverte contre **Chaussures Lux, Société Anonyme**, à Genève (F. o. s. du c. du 13 août 1937, page 1887), ayant été suspendue faute d'actif puis clôturée suivant jugement du Tribunal de première Instance de Genève, du 19 août 1937, l'inscription de la dissolution ensuite de faillite est en conséquence annulée. Toutefois, cette raison est radiée d'office en application des dispositions de l'art. 66, al. 2, de l'Ordonnance sur le registre du commerce.

13 septembre. La raison **Films S. A. en liquidation**, à Genève (F. o. s. du c. du 17 août 1937, page 1906) est radiée d'office en application des dispositions de l'art. 66, al. 2, de l'Ordonnance sur le registre du commerce.

Toutes machines et outillages, etc. — 13 septembre. **Société d'Exploitation des Brevets Charles Reinhold, Société Anonyme**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 30 mai 1934, page 1451). Le directeur commercial Jean-Victor Kohler est radié et ses pouvoirs éteints.

13 septembre. La **Caisse Hypothécaire du Canton de Genève**, établissement de droit public ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 21 avril 1937, page 933), a, suivant décision de sa commission de direction générale du 5 avril 1937, modifié ses statuts. Cette modification a été approuvée par la loi cantonale genevoise du 2 juillet 1937; elle n'est pas soumise à publication.

13 septembre. La **Chambre syndicale des Usiniers sur bois du canton de Genève**, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 6 décembre 1932, page 2853), a, dans son assemblée générale du 10 juin 1937, prononcé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

13 septembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 30 août 1937, dont procès-verbal authentique a été dressé par M<sup>e</sup> Edmond-Charles Binet, notaire, à Genève, substituant M<sup>e</sup> Robert Martin, aussi notaire à Genève, momentanément absent, la **Société Immobilière du Plateau de Pregny**, société anonyme dont le siège était jusqu'ici à Chambésy (Pregny) (F. o. s. du c. du 18 janvier 1932, page 133), a décidé de transférer son siège à Genève et a modifié ses statuts en conséquence. Léon Blanchod, d'Avenches (Vaud), à Lausanne, et Edmond Chapuis, d'Epalinges (Vaud), à Lausanne, ont été nommés administrateurs, en remplacement d'Hugo Lévy, délégué, et François Sirguy, dont le mandat est échu, qui sont radiés et dont les pouvoirs sont éteints. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs. Adresse de la société: Rue Petitot 10 (Etude de MM<sup>es</sup> Martin et Binet, notaires).

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ein- und Ausfuhr wichtiger Waren — Importation et exportation de marchandises importantes

Januar-August 1937 — Janvier-Août 1937

Veröffentlicht durch die eidg. Oberzollidirektion — Publié par la Direction générale des Douanes fédérales

Table with multiple columns: Category (Lebens- und Genussmittel, Denrées alimentaires, Wolle, Strohhort etc., Laine, paille, assortie, etc.), Sub-category, Net weight (Nettogewicht/Poids net), and Quantity for 1936 and 1937. Includes sub-sections like I. Einfuhr - Importation and various product lists.

I. Einfuhr — Importation

Table with columns for 'Januar-August 1936/1937', 'Nettogewicht', 'Poids net', and 'Janvier-Août 1936/1937'. It lists various categories like 'Instrumente und Apparate', 'Chemikalien, Fette, Öle etc.', 'Produits chimiques, graisses, huiles, etc.', 'Andere Artikel', and 'Tabak'.

II. Ausfuhr — Exportation

Table with columns for '1936/1937' and '1937/1936'. It lists various categories like 'Lebens- und Genussmittel', 'Tiere und Düngstoffe', 'Häute, Leder und Schuhe', 'Papier, Bücher etc.', 'Baumwolle', 'Seide', 'Andere Textil- und Stroherzeugnisse', 'Mineralische Stoffe', 'Denrées alimentaires et boissons', 'Animaux et engrais', 'Cuir, peaux et chaussures', 'Papier, livres, etc.', 'Coton', 'Plumetis', 'Broderies', 'Soie', 'Autres articles textiles et en paille', 'Métaux', 'Maschinen und Fahrzeuge', 'Uhren', 'Instrumente und Apparate', 'Chemikalien und Farbstoffe', 'Produits chimiques et couleurs', 'Autres articles', 'Tabacs', and 'Tabacs'.

**Bundesratsbeschluss**  
**betreffend Abänderung von Art. 35, Abs. 3, der Vollziehungsverordnung zum**  
**Bundesgesetz über die Getreideversorgung des Landes**

(Vom 14. September 1937.)

Der schweizerische Bundesrat

beschliesst:

Art. 1.

Der Art. 35, Abs. 3, der Vollziehungsverordnung vom 4. Juli 1933\*) zum Bundesgesetz vom 7. Juli 1932 über die Getreideversorgung des Landes wird aufgehoben und durch folgende Bestimmung ersetzt:

**Art. 35, Abs. 3.** Die Höhe der Sicherheit soll dem Werte des Pflichtlagers entsprechen, wenigstens aber tausend Franken betragen. Sie wird jedes Jahr und für jede Mühle auf Grund des Durchschnittspreises der unmittelbar vorangegangenen neun Monate für Manitoba II bestimmt.

Art. 2.

Dieser Beschluss tritt rückwirkend auf 1. Juli 1937 in Kraft.

\*) A. S. 49, 455.

216. 16. 9. 37.

**Arrêté du Conseil fédéral**  
**modifiant l'article 35, 3<sup>e</sup> alinéa, du règlement d'exécution de la loi fédérale**  
**sur le ravitaillement du pays en blé**

(Du 14 septembre 1937.)

LE CONSEIL FÉDÉRAL SUISSE

arrête:

Article premier.

L'article 35, 3<sup>e</sup> alinéa, du règlement d'exécution du 4 juillet 1933\*) de la loi fédérale du 7 juillet 1932 sur le ravitaillement du pays en blé est abrogé et remplacé par la disposition suivante:

**Art. 35, 3<sup>e</sup> al.** Le montant des sûretés est égal à la valeur de la réserve obligatoire de blé. Il s'élève à mille francs au moins. Il est fixé chaque année et pour chaque moulin sur la base du prix moyen du froment manitoba II durant les neuf mois précédents.

Art. 2.

Le présent arrêté a effet au 1<sup>er</sup> juillet 1937.

\*) R.O. 49, 459.

216. 16. 9. 37.

**Decreto del Consiglio federale**  
**che modifica l'articolo 35, terzo capoverso, del regolamento d'esecuzione**  
**della legge federale concernente l'approvvigionamento di cereali per il paese**

(Del 14 settembre 1937.)

IL CONSIGLIO FEDERALE SVIZZERO

decreta:

Art. 1.

L'articolo 35, terzo capoverso, del regolamento d'esecuzione del 4 luglio 1933\*) della legge federale del 7 luglio 1932 concernente l'approvvigionamento di cereali per il paese è abrogato e sostituito dalla disposizione seguente:

**Art. 35, terzo capoverso.** L'ammontare delle garanzie dev'essere uguale al valore della riserva obbligatoria di grano. Esso non deve essere inferiore a mille franchi. E' fissato ogni anno, e per ciascun mulino, sulla base del prezzo medio del frumento manitoba II durante i nove mesi precedenti.

Art. 2.

Il presente decreto ha effetto a contare dal 1<sup>o</sup> luglio 1937.

\*) Vedi Raccolta Ufficiale, vol. 49, pag. 445.

216. 16. 9. 37.

**Australien — Ursprungsbezeichnungszwang für Handtücher und Handtuchzeug**  
**aus Baumwolle**

Wie im «Board of Trade Journal» Nr. 2126 vom 2. September 1937 mitgeteilt wird, dürfen gemäss den australischen «Commerce (Imports) Regulations» Handtücher und Handtuchzeug aus Baumwolle in Australien nur eingeführt werden, wenn sie eine genaue Angabe des Ursprungslandes tragen. Diese Kennzeichnung kann entweder durch angenähte Etiketten oder durch unauslöschliche Stempelung bewirkt werden.

Bei Handtüchern muss jedes einzelne Stück gezeichnet sein. Bei Handtuchzeug am Stück ist bisher, gleichviel ob es zum Zerschneiden abgepasst ist oder nicht, die Markierung am Ende eines jeden Stückes als eine hinreichende Erfüllung dieser Vorschriften zugelassen worden. Nunmehr sind die betreffenden Markierungsbestimmungen durch den «Comptroller-General of Customs» in Canberra dahin abgeändert worden, dass bei Hand-

tuchzeug, das am Stück eingeführt wird, das aber so abgepasst ist, dass nur ein Auseinanderschneiden notwendig ist, um einzelne Handtücher für den Verkauf daraus herzustellen, jedes Handtuch am Stück mit der Ursprungsangabe gekennzeichnet sein muss. Von dieser besonderen Vorschrift ist immerhin Handtuchzeug, das zwar zum Auseinanderschneiden, d. h. durch eine Linie abgepasst ist, aber doch ein Sämen nach dem Zerschneiden erfordert, ausgenommen. Für dieses Handtuchzeug und für solches, das überhaupt nicht zum Zerschneiden abgepasst ist, genügt wie bis anhin eine Bezeichnung am Ende des Stückes.

Um indes den Exporteuren Zeit zu lassen, sich auf die neuen Erfordernisse einzustellen, wird die Markierung auf jedem Handtuch, soweit Handtuchzeug in Frage kommt, das von den neuen Bestimmungen betroffen wird, bis auf weiteres nicht gefordert, wenn die Waren vor dem 30. November 1937 nach Australien eingeführt werden. 216. 16. 9. 37.

**Ceylon — Einfuhrbeschränkung von Textilwaren**

Laut einer Mitteilung in Nr. 209 der «Nachrichten für Aussenhandel» vom 11. September 1937 sind die Einfuhrquoten für Baumwollwaren in Ceylon dahin abgeändert worden, dass «grey goods» von jeder Quotierung befreit werden. Gleichzeitig wurden die Quoten für «andere Kategorien», d. h. für gebleichte, bedruckte und gefärbte Baumwollmeterwaren, sowie für Kunstseide-Meterwaren um 50 % erhöht. 216. 16. 9. 37.

**France — Majoration de droits de douane**

En complément de sa publication d'hier<sup>1)</sup>, la Division du commerce informe les intéressés que par décret du 25 août 1937, le Gouvernement français a également relevé de 4 à 5 % le taux de la majoration des droits de douane, fixé par la loi du 12 juillet 1934 portant création de mesures de protection en faveur de la marine marchande<sup>2)</sup>. Ce relèvement est entré en vigueur le 1<sup>er</sup> septembre. Les droits figurant dans la dernière édition du tarif douanier français doivent donc, en tant qu'ils sont visés par cette majoration, être augmentés de 1 %, indépendamment de la majoration de 14 % instituée par le décret du 8 septembre.

<sup>1)</sup> Voir Feuille officielle suisse du commerce n° 215, du 15 septembre 1937.

<sup>2)</sup> Voir Feuille officielle suisse du commerce n° 190, 192 et 196 des 16, 18 et 23 août 1934, 218 du 18 septembre, 234 et 238 des 6 et 11 octobre, 275 et 277 des 23 et 26 novembre 1934, 137 du 15 juin et 267 du 14 novembre 1935. 216. 16. 9. 37.

**Mexiko — Zölle**

Laut einer telegraphischen Mitteilung des schweizerischen Konsulates in Mexiko vom 13. September, werden die mexikanischen Konsulate ab 15. September 1937 auf Warensendungen ausser dem bisherigen Vorschuss von 5 % des Einfuhrzolles noch eine Gebühr von 3 % auf dem Fakturawert erheben. Bei Postsendungen wird diese Gebühr am Bestimmungsort erhoben. 216. 16. 9. 37.

**Nicaragua — Konsularfakturen, Handelsfakturen und Ursprungszeugnisse**

Gemäss einem Rundschreiben des Konsulates von Nicaragua in Bern an die schweizerischen Exporteure betreffend die Ausstellung von Konsularfakturen, Handelsfakturen und Ursprungszeugnissen für Warensendungen nach Nicaragua werden folgende Vorschriften zur besonderen Beachtung empfohlen:

1. Alle Postsendungen müssen von zwei, vom Konsulat legalisierten Fakturakopien begleitet sein. Ausserdem müssen die Colliis, denen zwei Begleitadressen beizugeben sind, mit einer Spezialadresse versehen werden.
2. Von nun an haben die Exporteure dem betreffenden Konsulat in der Schweiz fünf Exemplare der Handelsfakturen, sowie vier Ursprungszeugnisse, welche von der zuständigen kantonalen Handelskammer ausgestellt sein müssen, vorzulegen. Das Konsulat wird vier Fakturen und drei legalisierte Ursprungszeugnisse dem Exporteur zurückgeben.
3. Alle neuen Aufträge müssen inskünftig das Visum der Devisenkontrollstelle von Nicaragua tragen. Diese Bestimmung findet nicht Anwendung für Bestellungen, die vor dem 20. Juni 1937 aufgegeben worden sind.

Des weitern gibt das eingangs erwähnte Rundschreiben Aufschluss über die vom nicaraguanischen Importeur zu beachtenden Vorschriften, insbesondere bezüglich der Devisenkontrolle. Auf Wunsch ist die Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes in Bern gerne bereit, Interessenten das fragliche Rundschreiben zur Verfügung zu stellen. 216. 16. 9. 37.

**Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux**

*Umrechnungskurse vom 16. September an — Cours de réduction dès le 16 septembre*  
 Belgien Fr. 73.45; Dänemark Fr. 96.40; Deutschland Fr. 174.95; für Fr. 1000.— und mehr Fr. 174.90; Frankreich Fr. 15.40; Italien Fr. 23.20; Japan Fr. 127.—; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.36; Marokko Fr. 15.40; Niederlande Fr. 240.—; Oesterreich Fr. 82.25; Schweden Fr. 111.30; Tschechoslowakei Fr. 15.25; Tunesien Fr. 15.40; Ungarn Fr. 85.86; Grossbritannien und Irland Fr. 21.60.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

## Gewerbekasse in Bern

Sämtliche zu 3¼ % und höher verzinslichen

### Obligationen

der Gewerbekasse in Bern, soweit dieselben auf **31. Dezember 1937** kündbar sind, werden hiermit auf diesen Zeitpunkt **gekündigt** und es hört mit obigem Datum die Verzinsung auf.

Bern, den 15. September 1937.

Gewerbekasse in Bern.

2493

## Kantonalbank Schwyz

Wir kündigen hiemit sämtliche bis und mit **31. Dezember 1937** kündbar werdenden

### Obligationen unserer Bank

zur Rückzahlung auf die vertragliche Frist von 6 Monaten.

Die Verzinsung hört für Titel, welche nicht erneuert werden, nach Ablauf der Kündigungsfrist auf. 2428

Die Erneuerungsofferten werden wir zu gegebener Zeit bekanntgeben.

Schwyz, den 14. September 1937.

Die Direktion.

**COMPAGNIE PAQUET**

vapeurs réguliers de Marseille pour 2-1

**Maroc et Sénégal****J. VERON, GRAUER & Co. S.A.**  
**Genève. Bâle.**

Agents généraux frêt et passages. Connaissements.

Groupages accélérés de Bâle et de Genève sur Marseille

**Union de Banques Suisses****Echange d'actions**

En vertu des pouvoirs qui lui ont été conférés par l'assemblée générale des actionnaires du 26 février 1937, notre Conseil d'administration propose dès maintenant aux actionnaires l'échange de leurs

actions Union de Banques Suisses de 250 fr. val. nom.

à raison de deux actions de 250 fr. val. nom. contre une action de 500 fr. val. nom. Les nouveaux titres sont, comme les anciens, munis de coupons de dividende pour les années 1937 et suivantes. 2385

Les propriétaires d'actions de 250 fr. val. nom. de notre établissement sont donc invités à remettre leurs titres muni du coupon n° 6 et accompagnés d'un bordereau établi dans l'ordre numérique, à l'un de nos sièges ou succursales; l'opération d'échange y sera faite sans frais.

A partir du 15 septembre 1937 seules les actions d'une valeur nominale de 500 fr. ou les groupes de deux actions d'une valeur nominale de 250 fr. seront l'objet de cotations officielles en bourse.

La banque se chargera volontiers d'exécuter les ordres d'achat ou de vente d'unités appartenant à ceux de ses actionnaires qui ne possèderaient pas un nombre d'actions divisible par deux.

Le 14 septembre 1937.

Union de Banques Suisses.

**Schuldenruf**

Die unterzeichnete Firma macht hiermit bekannt, dass sie in ihrer Generalversammlung vom 19. August 1937 die Auflösung beschlossen hat und in Liquidation getreten ist.

Wir fordern hiermit die Gläubiger gemäss Art. 742 O.R. auf, ihre Ansprüche bis 31. Oktober 1937 beim einten Liquidator Herrn Samuel Teu-scher, Lehrer in Interlaken, anzumelden. 2322

Gleichzeitig werden auch die Aktionäre der Gesellschaft aufgefordert, ihren Aktienbesitz unter Vorlage der Aktien anzumelden.

Interlaken, den 30. August 1937.

**Badanstalt Interlaken Brienersee**  
Aktiengesellschaft in Liquidation.**Bank für Elektrische Unternehmungen**  
**Zürich****Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**  
auf Samstag, den 2. Oktober 1937, vormittags 10½ Uhr  
im Savoy Hotel Baur en Ville, in Zürich

## TAGESORDNUNG:

1. Aenderung der §§ 5, 10, 11, 15, 17, 18, 19, 21, 23, 26, 27, 30, 31, 32, 34, 35, 38, 39, 40, 42, 43 der Statuten, sowie Antrag zu § 33.
2. Genehmigung des Geschäftsberichtes mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für 1936/37. Entgegennahme des Berichtes und des Antrages der Kontrollstelle. Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben ihre Aktien bis und mit spätestens den 28. September 1937 am Sitze der Gesellschaft (Bahnhofstrasse 30) oder bei folgenden Banken und Bankhäusern zu hinterlegen, wo ihnen Stimmrechtsausweise verabfolgt werden und wo auch der Geschäftsbericht bezogen werden kann:

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich, und deren Zweigniederlassungen,  
Eidgenössische Bank A. G., Zürich, und deren Comptoirs,  
La Roche & Co., Basel,  
A. Sarasin & Co., Basel,  
Banque de Paris et des Pays-Bas, Genf,  
Hentsch & Cie., Genf,  
Lombard, Odier & Cie., Genf.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle, der Geschäftsbericht, sowie die Anträge über die Verwendung des Reingewinnes und die Aenderung der Statuten sind gemäss Art. 696 bzw. 700 des Schweizerischen Obligationenrechtes vom 22. September 1937 an am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Zürich, den 11. September 1937.

(9637 Z) 24251

Namens des Verwaltungsrates,  
Der Präsident: Dr. R. G. Bindschedler.**INTRESSA A. G., GLARUS****Einladung zur 13. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**  
auf Mittwoch, den 29. September 1937, 14 Uhr 30, im Hotel Storchen,  
Schönenwerd.

Traktanden: 1. Protokoll der 12. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 9. Juli 1936. 2. Vorlage der Jahresrechnung per 30. Juni 1937 und des Geschäftsberichtes. 3. Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle und Abnahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes. 4. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat. 5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes. 6. Wahlen. 7. Festsetzung der Entschädigung an die Mitglieder des Verwaltungsrates, der Kontrollstelle etc.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, der Revisionsbericht, sowie der Geschäftsbericht und die Anträge über die Verwendung des Reingewinnes liegen vom heutigen Tage an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf, woselbst auch die Stimmkarten bis spätestens 27. September 1937 gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz ausgegeben werden. (5773 Q) 2426 i

Glarus, den 15. September 1937.

Der Verwaltungsrat.

**Schweizerische**  
**Südostbahn**

Die Aktionäre werden hiermit zur

**47. ordentlichen Generalversammlung**

auf Mittwoch, den 29. September 1937, um 14 Uhr, in das Hotel Engel, in Wädenswil, eingeladen.

## TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1936.
2. Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Déchargeerteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Berichterstattung über die finanzielle und technische Sanierung der Bahn.

Eintrittskarten zur Generalversammlung, welche zugleich als Stimmkarten dienen können gegen Deponierung der Aktien, und zwar sowohl der Stammaktien als auch der Prioritätsaktien II. und I. Ranges

vom 20. bis und mit 25. September 1937

in unserem Verwaltungsbureau in Wädenswil oder bei einer der nachbezeichneten Stellen:

in Einsiedeln: bei der Schweizerischen Volksbank,  
in Rapperswil: bei der Schweizerischen Bankgesellschaft,  
in Zürich: bei der Eidgenössischen Bank A. G.

bezogen werden.

Die Aktien sind mit einem Nummernverzeichnis zu begleiten. Für die hinterlegten Aktien erhalten die Deponenten, gleichzeitig mit der Eintrittskarte, eine Depotbescheinigung.

Es ist dabei verstanden, dass die Depotstellen gegen Hinterlagsbescheinigungen anderer Banken gleichfalls Eintritts- und Stimmkarten abgeben können, sofern die betreffenden Titel vorschriftsgemäss abgestempelt sind. Noch nicht abgestempelte Aktien sind in allen Fällen einer der obgenannten Depotstellen zur Abstempelung einzureichen.

Der 47. Geschäftsherricht kann von den Herren Aktionären vom 20.—25. September bei den obgenannten Stellen bezogen werden.

Am 27., 28. und 29. September werden Stimmkarten, welche einzig zum Besuche der Generalversammlung berechtigen, nicht mehr ausgegeben. 2418

Wädenswil, den 11. September 1937.

Namens des Verwaltungsrates  
der Schweizerischen Südostbahn,  
Der Präsident: Bettschart.**Seidenstoffwebereien vormals Gebrüder Näf A.G., Zürich**

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

**39. ordentlichen Generalversammlung**

auf Donnerstag, den 30. September 1937, mittags 2½ Uhr, im Domizil der Gesellschaft in Zürich, eingeladen.

## TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Jahresberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle über das Rechnungsjahr 1936/37.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Ergebnisses der Jahresrechnung und Entlastung der Verwaltung.
3. Wahlen.

Die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 22. September a. c. an im Geschäftslokal zur Einsicht durch die Herren Aktionäre auf. Die Stimmkarten werden bis zum 27. September a. c. im Geschäftslokal abgegeben, gegen Aktienausweis laut § 14 der Statuten. 2415

Zürich, den 15. September 1937.

Der Verwaltungsrat.

**A.-G. Spörri & Cie., Mechanische Webereien, Wald, Rt. Zürich**

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur XXIII. ordentlichen Generalversammlung auf Mittwoch, den 29. September 1937, vormittags 11 Uhr, in das Restaurant Strohhof, in Zürich, eingeladen. 2435

Traktanden: 1. Geschäftsbericht und Vorlage der Bilanz. 2. Bericht der Kontrollstelle. 3. Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat. 4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes. 5. Wahl der Kontrollstelle. 6. Aenderung der Statuten (Anpassung an das revidierte Obligationenrecht). 7. Varia.

Ausweis über den Aktienbesitz im Versammlungslokal. Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Revisionsbericht und der Entwurf zu den neuen Statuten liegen ab 18. September im Bureau der Gesellschaft in Wald zur Einsicht der Aktionäre auf.

Wald (Zürich), den 14. September 1937.

Der Verwaltungsrat.





Am 12. November 1937 und keinen Tag später! Entschliessen Sie sich — fassen Sie das Glück, das noch einmal vorbeischiebt, am Schopf, denn rund 70% aller Lose sind schon verkauft! Bestellen Sie gerade eine 10-Los-Serie, sie enthält 10 Chancen, mindestens aber einen Treffer. Der Seva-Trefferplan ist der absolut günstigste.

1 Los Fr. 10.—, eine 10-Los-Serie Fr. 100.— plus 40 Cts. Porto auf Postcheck III 10026. — Adr.: Seva-Lotterie, Bern.

**Seva-Ziehung**  
12. November 37

## Risikoverteilung?

Die Anlagen der SITA Investment Gesellschaft verteilen sich auf weit über 100 verschiedene in- und ausländische Obligationen und Aktien.

SITA Anteilscheine bieten daher wirkliche Risikoverteilung, dazu gute Rendite und Möglichkeiten für weiteren Wertzuwachs.

Unter Bezugnahme auf das Handelsamtsblatt erhalten Sie unverbindlich nähere Auskunft durch die

**SITA Investment Gesellschaft**  
Poststrasse 10, St. Gallen. 2417

## Beteiligung

Jüngerer Kaufmann sucht sich an mittlerem Handelsgeschäft, vorzugsweise der Textilbranche (Garne, Hanf etc.) mit Kapital

## aktiv zu beteiligen

Neugründung mit branchenkundigem Mitarbeiter nicht ausgeschlossen. 2422  
Offerten unter Chiffre P 2736 R an Publicitas Burgdorf.

## Lizenzabgabe

Die Inhaberin des schweiz. Patentes Nr. 171555 Anzeigegerät für Kraftfahrzeuge

wünscht diese Erfindung in Lizenz zu vergeben. Interessenten wollen sich um nähere Auskünfte wenden an

**E. BLUM & Co.**, Patentanwälte,  
Bahnhofstrasse 31, Zürich.

## Oeffentliches Inventar — Rechnungsruf

(ZGB. 582)

Ueber die Erbschaft des am 8. September 1937 verstorbenen **Robert Konrad Jung**, Buchdruckerei Merkur, Rosenbergstrasse 4, St. Gallen, von Pflyn, Kt. Thurgau, ist das öffentliche Inventar verlangt worden.

Es werden daher sämtliche Gläubiger und Schuldner des Verstorbenen, mit Einschluss allfälliger Bürgschaftsgläubiger, aufgefordert, ihre Forderungen bzw. Schulden bis zum 18. Oktober 1937 dem Waisenamt St. Gallen anzumelden. 2419

Gläubiger, welche die Anmeldung versäumen, laufen Gefahr, ihre Rechte gegenüber den Erben zu verlieren. Art. 590, 582 ZGB.

Schuldner, welche die Anmeldung unterlassen, können für die Folgen verantwortlich gemacht werden.

St. Gallen, 13. September 1937.

**Bezirksamt St. Gallen.**

## Lichtecht und dauerhaft

sind besonders die canadischen

**PEERLESS**  
Carbonpapiere 27-1

## Rechnungsruf

Der Gemeinderat Herisau hat unterm 13. September 1937 über den Nachlass der am 20. August 1937 an der Oberdorfstrasse Nr. 155 in Herisau verstorbenen

**Elsbeth Nussbaum, geborenen Sulser**

Sprachlehrerin, Bürgerin von Schlosswil, Kanton Bern, die Aufuahme des öffentlichen Inventars bewilligt.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis zum 16. Oktober 1937 bei der Gemeindeganzlei Herisau (App. A.-Rh.) anzumelden, ansonst die in Art. 590 Z. G. B. erwähnten Folgen eintreten. 2497

Herisau, den 15. September 1937.

Gemeindeganzlei Herisau.

## Oeffentliches Inventar mit Rechnungsruf

gemäss Art. 582 Z. G. B.

Erblasser: **Bodmer, Werner**, 1901, Julius sel., von Erlinsbach (Aargau), in **Niedergösgen**. (Teilhhaber der Kollektiv-Gesellschaft E. & W. Bodmer, vormals Jul. Bodmer-Erb, in Niedergösgen.) 2416

Eingabefrist: Für Gläubiger und Schuldner (inkl. Bürgschaftsgläubiger) bis und mit 18. Oktober 1937, bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gem. Art. 590 Z. G. B.

Die Eingaben sind Wert 26. August 1937 zu berechnen. Otten, den 14. September 1937.

**Amtsschreiberei Otten-Gösgen.**

## Hotel Monopol & Metropole A.-G. Luzern

III. Publikation.

Die ausserordentliche Generalversammlung unserer Aktionäre vom 9. September 1937 hat behufs Sanierung der Finanzlage unseres Unternehmens, gestützt auf einen von der Schweiz. Hotel Treuhand-Gesellschaft vorgelegten Revisionsbericht, einstimmig die Abschreibung des gesamten bisherigen Prioritäts- und Stammaktienkapitals von Fr. 600,000, sowie die Ausgabe eines neuen Aktienkapitals von Fr. 350,000, beschlossen.

Im Sinne von Art. 733 O. R. bringen wir hiermit diesen Beschluss zur Kenntnis mit dem Hinweis an allfällige Gläubiger unserer Gesellschaft, dass Forderungen zur Befriedigung oder Sicherstellung innert zwei Monaten, von der dritten Publikation hinweg gerechnet, bei unserem Gesellschaftssitz in Luzern, angemeldet werden können. 2395

Luzern, den 16. September 1937. 2396

**Der Verwaltungsrat.**

## Schuldenruf

Gemäss Art. 742 OR geben wir hiermit bekannt, dass die ausserordentliche Generalversammlung vom 17. August 1937 die Auflösung unserer Gesellschaft beschlossen hat. Wir fordern allfällige Gläubiger auf, ihre Ansprüche bis 31. Oktober 1937 bei Dr. Alfred Würz, Notar, Basel, Bäumleingasse 10, anzumelden. 2372

Muttenz, den 8. September 1937.

**Nevo A.-G., in Liq.**

Der Liquidator:  
**Dr. Nic. Schlumberger.**

## Schweizerische Treuhandgesellschaft

Zürich BASEL Genf

Bahnhofstrasse 66 St. Albananlage 1 Rue du Mont-Blanc 3  
1375

## Hotel Aarauerhof Aarau

modern und preiswert. Zentral gelegen für **Konferenzen, Bankette, Festlichkeiten.** Grosse und kleinere Säle. Garage. Feldschlösschen-Ausschank. 476

Tel. 71.

**E. Balmer.**

Aeusserst billig zu verkaufen

## 2 Kassenschränke

wie neu, feuer- und diebessicher. Anfragen erbeten unter M. 8832 Y. an Publicitas Bern. 2412

## Solothurner Handelsbank

Olten Solothurn Grenchen

Wir kündigen hiermit unsere sämtlichen bis 1. Januar 1938 kündbaren über 3 3/4% verzinslichen (61-4 Sn) 2429

## Kassa-Obligationen

auf drei Monate zur Rückzahlung. Die Verzinsung hört mit dem Verfalltag auf.

In **Konversion** offerieren wir bis auf weiteres unsere

## 3 3/4 % Obligationen

auf 3 bis 5 Jahre fest.

Solothurn, den 17. September 1937.

**Die Direktion.**

*Bureau-Bedarf-Firmen,*

*Treuhand-Bureaux,*

*Patentanwälte,*

*Liegenschafts-Vermittler,*

*Handelsauskunfts-Bureaux.*

Vergessen Sie nicht, dass Ihre Empfehlungen im Schweiz. Handelsamtsblatt Erfolg bedeuten. Sie gelangen mit diesem Organ direkt an einen für Sie interessanten Leserkreis d. h. an die ganze schweiz. Geschäftswelt.

Für unverbindliche Auskunft steht Ihnen die Inseratenverwaltung des Schweizerischen Handelsamtsblattes (Publicitas) zur Verfügung.



Vergessen Sie nicht: Das Handelsamtsblatt erreicht Banken, Handlungshäuser, Industrielle Betriebe, mit einem Wort

**Geassabnehmer**